Ausgabe Nr. 335

Das WIR-Magazin im Gerauer Land

11. November - 08. Dez. 2023



Das kostenlose Monatsmagazin für Groß-Gerau, Berkach, Dornheim, Wallerstädten, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Trebur, Nauheim und Königstädten

Nachgefragt bei **Wida Zmarai** vom Netzwerk gegen Rechtsextremismus und Rassismus im Kreis Groß-Gerau

Eine Ausbildung im Handwerk bietet einen sicheren Job, auch im Bau.

DGB-Ortsverbandsvorsitzender

Bruno Walle

über sichere Jobs in der Baubranche, freie Stellen und die Ausbildung im Handwerk

WIR unter uns **Jürgen Volkmann** im Gespräch mit Nachbarn Neues vom Heiland **Pierre Dietz** und das neue Testament Aus den Vereinen **TV-Senioren** feiern Jubiläum



AUTOGLAS SCHULLER IN GROSS-GERAU

TEL.: 06152 866 77

Whatsapp: 0157 70 57 49 93



- **☑** Windschutzscheiben-Soforteinbau
- **☑** Seitenscheiben, Heckscheiben
- **☑** Steinschlagreparaturen
- ✓ Scheibentönungen & Glaszuschnitte



Austausch von Windschutzscheiben, für alle Marken und Modelle inkl. Neukalibrierung der Kamera für Fahrerassistenzsysteme und Radar durch unser geschultes Fachpersonal.

Vir wechseln Scheiben an nahezu allen PKWs, Bussen, LKWs, Sportwagen, Sonderfahrzeugen, Wohnmobilen und auch an allen E-Autos!!!



 $\begin{array}{c|c} 21 & 21 & 21 \\ \hline) 21 & 21 \\ \hline) 21 & 21 \\ \hline) 21 \\ \hline] 21 \\] 21 \\ \hline] 21 \\] 21 \\ \hline] 21 \\$ 21 (21 (21 (21 (

CENTURY 21

Claus Jousten Immobilien



WIR BEWERTEN IHRE IMMOBILIE **UNABHÄNGIG!**





Wertgutachter.





... so sieht's ein Käufer.



... und so sieht das Finanzamt Ihr Haus.

21) 21) 21 21 21 21

Darmstädter Straße 17, 64521 Groß-Gerau | grossgerau.century21.de | grossgerau@century21.de | 06152 - 869 53 33 grossgerau.century21.de/bewerten

... so die Bank,





monatlich mit Informationen aus Kultur, Politik, Gewerbe und Vereinsleben in Groß-Gerau, Dornheim, Wallerstädten, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Trebur, Nauheim und Königstädten.

Herausgegeben von Michael Schleidt und W. Christian Schmitt

Nachdruck von Text und Anzeigen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Herausgeber.

Redaktion (V.i.S.d.P.):

Rainer Beutel - Nauheim, Trebur, Königstädten rainer.beutel@wir-in-gg.de

Ulf Krone - Planung, Schlusskorrektur, Kolumnen, Büttelborn, Groß-Gerau ulf.krone@wir-in-gg.de

Michael Schleidt - Handel & Gewerbe michael.schleidt@wir-in-gg.de

Die Verantwortung für namentlich gekennzeichnete Beiträge liegt bei den Autoren; die jeweiligen Inhalte müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Ansprechpartner Redaktion:

R. Beutel c/o Presseservice Rhein-Main, Gundbachstraße 19, 65428 Rüsselsheim-Königstädten, ③ 06142-1773667 rainer.beutel@wir-in-gg.de

Medienverlag Michael Schleidt:

Claudiusstraße 27, 64521 Groß-Gerau

Anzeigen (anzeigen@wir-in-gg.de): Kerstin Leicht ③ 0171-4462450 kerstin.leicht@wir-in-gg.de Büro: ③ 06152-51163

Giuseppina Contino © 0151-58964877 g.contino@wir-in-gg.de

Monika Gentz ① 0177-2147074 monika.gentz@wir-in-gg.de

WIR-Herausgeber-Büro:

W. Christian Schmitt, Mörfelder Straße 1a, 64521 Groß-Gerau, ③ 06152-806124 wcschmitt@wir-in-gg.de

Layoutsatz/Bildnachweis/Video:

Tina Jung, Werner Wabnitz, Jürgen Pilgerstorfer, Hans Welzenbach, Pressestellen, WIR-Archiv, Shutterstock

www.wir-in-gg.de

Die Würfel sind gefallen

03 | Mein Notizblock

Groß-Gerau hat wieder gewählt. Das Team des WIR-Magazins gratuliert dem neuen Bürgermeister der Kreisstadt Jörg Rüddenklau (SPD), der sich in der Stichwahl mit 52,3 Prozent der Stimmen gegen seine Mitbewerberin Monika Freitagsmüller (Freie Wähler), die respektable 47,7 Prozent holte, durchsetzen konnte. Mitte März kommenden Jahres übernimmt Jörg Rüddenklau schließlich die Amtsgeschäfte von Erhard Walther. Dann wird sich zeigen, wie er mit den aktuellen Herausforderungen in der Kreisstadt von der Stadtentwicklung inklusive Verkehrswende über die Stärkung des heimischen Gewerbes bis hin zur weiteren Digitalisierung umgeht.

Zu diesen Herausforderungen zählt auch der Fachkräftemangel, beispielsweise im Handwerk, das doch eigentlich aufgrund der inzwischen begonnenen Arbeit am Sanierungsstau in der Infrastruktur und des Projekts energetische Bausanierung zum Schutz des Klimas äußerst attraktiv und zukunftsträchtig scheint. Doch es fehlen nicht bloß akut Fachkräfte, sondern ebenso Auszubildende, wie Bruno Walle, DGB-Vorsitzender des Ortsverbands Groß-Gerau, im Interview mit Rainer Beutel berichtet (S. 6). Die Frage, die sich den Handwerksund Bauunternehmen, aber ebenso der Politik vom Bundeskanzler bis zum Kreisstadt-Bürgermeister stellt, ist:

vom Bundeskanzler bis zum Kreisstadt-Bürgermeister stellt, ist: Wie machen wir das Handwerk wieder attraktiv für die Jugend?

Viel Vergnügen bei der Lektüre!



Ulf Kroneist Redakteur beim WIR-Magazin
und studierter Philosoph;
ulf.krone@wir-in-gg.de





Demnächst in WIR:

Für die Ausgabe Dezember/Januar ist u.a. vorgesehen: Die neue Schulleiterin der Luise-Büchner-Schule Dr. Annette Schmitt im Interview über ihr neues Amt und die Herausforderungen in einer Zeit sich wandelnder Anforderungen an den Bildungsbereich.

Das nächste WIR-Magazin erscheint am 9. Dezember 2023, Anzeigenschluss: 30. Nov., Redaktionsschluss: 24. November 2023

Fragen zur Zustellung?

M. Schleidt Medienverlag, Tel. 06152-51163 oder michael.schleidt@wir-in-gg.de



Ihre Fachkanzlei für Familienrecht, Mietrecht, Verkehrsrecht und Strafrecht im Herzen von Groß-Gerau.

■ Wille ■ Stärke ■ Taktik

Die drei Säulen unserer Arbeit!

Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Martin Hübenthal

Rechtsanwalt & Strafverteidiger

www.kanzlei-huebenthal.de

Schulstraße 7,64521 Groß-Gerau

Telefon: 06152-9477450 Fax: 06152-9477449 info@kanzlei-huebenthal.de

06 Titel

Bruno Walle sagt, es ist noch nicht zu spät, sich selbst im November noch für eine Ausbildung in einem Handwerksberuf zu bewerben. Zumal noch viele Stellen frei sind. Und Sinn macht es auch, findet der DGB-Vorsitzende des Ortsverbands Groß-Gerau, denn solide, sichere Jobs bieten Handwerk und Industrie allemal, wie er im Interview mit WIR-Redakteur Rainer Beutel betont.

08 WIR unter uns

Menschen, die gewöhnlich nicht im Fokus der Öffentlichkeit stehen, sind das Thema unserer Serie "unter uns". Stadtmuseumsleiter Jürgen Volkmann trifft dabei auf ganz unterschiedliche Menschen der Region und lässt sich ihre vielfältigen Geschichten erzählen. In der neuen Folge ist er im Gespräch mit Sheikh Mohammad Kamran vom Restaurant "Al Gusto".

12 Buchtipp

Der Autor, Maler und WIR-Kolumnist Pierre Dietz hat mit "Jesus Crispus und andere Fälschungen" ein neues Sachbuch verfasst, das sich mit der Identität Jesu Christi beschäftigt. Faktenreich geht er dabei der Hypothese nach, dass die historische Figur Jesus erst im Jahr 297 nach Christus geboren wurde. Grund genug für WIR-Redakteur Ulf Krone, einmal beim Autor nachzufragen.

14 Nachgefragt

Rassismus, Antisemitismus und Sexismus sind jüngsten Umfragen zufolge nach wie vor weit verbreitet in unserer Gesellschaft, Tendenz steigend. Um dieser Entwicklung etwas entgegenzusetzen und vor allem den davon Betroffenen zu helfen, gibt es im Kreis seit einigen Jahren das Netzwerk gegen Rechtsextremismus und Rassismus. Wie dessen Arbeit aussieht, berichtet Wida Zmarai im Interview mit Ulf Krone.

WIR im Gerauer Land

Mein Notizblock (3), Worüber die Leute reden (4), Bild des Monats (10), Aus den Vereinen (10), Erinnerungssplitter (10), Ausgehtipps (16), Termine (17), Handel & Gewerbe (18), Kurz & bündig (20), Historisches Klein-Gerau (22)

04 | Worüber die Leute reden



Standort für einen 48 Hektar großen See?

Ein riesiger See ...

soll nach dem Willen der Firma "Dyckerhoff Kieswerk Trebur" zwischen Geinsheim und dem Rheindamm entstehen. Der Betrieb will dort Quarzsand und -kies gewinnen. Auf rund 80 Hektar überwiegend noch landwirtschaftlich genutzter Flächen soll ein rund 48 Hektar großer See ausgebaggert werden. Dagegen regt sich in der Bevölkerung Widerstand - wegen drohender Umweltzerstörung und des Schwerlastverkehrs. Die Projektpläne können unter anderem in Trebur im Rathaus und in Groß-Gerau im Stadthaus (Amt für Stadtplanung und Bauverwaltung) eingesehen werden. Einwendungen sind bis zum 22. November beim RP Darmstadt (Abteilung Umwelt, Wiesbaden, Dezernat 44 - Bergaufsicht) einzureichen.

Sang- und klanglos

war plötzlich das Kirchenläuten kurz nach 17 Uhr in Alt-Königstädten verschwunden. Der Kirchenvorstand hatte die Läuteordnung geändert. Angeblich wegen Lärmbeschwerden. Kurzerhand wurde eine uralte Tradition abgeschafft - und es hagelte Protest. Zig Einheimische haben in Internetforen bekannt, dass sie das markante Läuten sehnlichst vermissten. Sie

verwiesen auf die Bedeutung für (frühere) Generationen, als der Glockenschlag das Arbeitsende der "Leut" auf dem Feld" signalisierte. Der Kirchenvorstand hat inzwischen "alle Sichtweisen gegeneinander abgewogen" und beschlossen, dass das 17-Uhr-Läuten wieder aufgenommen wurde.



Kurz nach 17 Uhr läuten die Kirchenglocken wieder.

Wir wollen wissen, worüber die Leute reden

Mit der Kommentarfunktion auf www.wir-in-gg.de können Sie uns Ihre Meinung zum jeweiligen Thema schreiben und lesen, was andere darüber denken.



SCHADENGUTACHTEN





Prüfstelle Groß-Gerau amtliche Fahrzeuguntersuchung

Wir führen Ihre Hauptuntersuchung durch!

DURCHGÄNGIG GEÖFFNET! Montag - Freitag: 9:00 bis 18:00 Uhr Samstag: 9:00 bis 12:00 Uhr

www.pruefstelle-gg.de

St.-Florian-Straße 4 ⋅ 64521 Groß-Gerau ⋅ 🖀 06152 8066438

info@ifzu.de · www.ifzu.de

Pkw · Lkw · Busse · Motorräder · Anhänger

kommentiert von Rainer Beutel



Dürre Erscheinung im Park der einstigen Zuckerfabrik.

Im Herbst ...,

als sich früher der von der Zuckerfabrik ausgehende, markante Geruch über die Kreisstadt legte, sehen blattlose Bäume selten hübsch aus. Dass sie im Park auf dem Standort der einstigen Fabrik offenbar reihenweise abgestorben sind, beschäftigt die Stadtpolitik. Für die Bäume stehe immer noch (zwei Jahre nach der Abnahme) der Betreiber des Gewerbe- und Logistikparks in der Pflicht, teilt das Amt für Straßen, Verkehr und Umwelt nach einer politischen Anfrage mit. Passiert sei indes nichts. Nun erwägt die Stadt eine Leistungsklage.

Für reichlich Gesprächsstoff ...

hat eine Aussage des Nauheimer Bürgermeisters Roland Kappes im Kinder- und Jugendparlament gesorgt. Dass sich die Neugestaltung eines örtlichen Spielplatzes erheblich verzögert habe, erklärte der Parteilose den jungen Politikinteressierten zunächst damit, "dass in der Politik gelogen und geschummelt" werde, es nun aber – mit ihm – vorangehe. Gegenüber der Gemeindevertretung musste Kappes sich daraufhin rechtfertigen und auf nachhaltiges Drängen für seine Behauptung entschuldigen.



Der Fortbestand ...

des VHS-Freundeskreises Groß-Gerau stand mangels personeller Alternativen lang auf der Kippe, ist nun aber zumindest mittelfristig gewahrt. In einer Hauptversammlung wurde Jörg Tuffentsammer als Nachfolger für den 79-jährigen, nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung stehenden Helmut Möller gewählt, der für seine Leistung von den Mitgliedern gewürdigt wurde. Der Freundeskreis hat rund 580 Mitglieder und kümmert sich unter anderem um das Kommunale Kino.

Im Briefkasten, nicht irgendwo ...

Bis zu 65.000 Haushalte mit unseren Partner-Magazinen.

Im Gespräch bleiben: wir-in-gg.de







www.wir-in-gg.de



Wir lassen es kulinarisch nochmal richtig krachen!

Silvester Küchen Party

www.Grisu.events

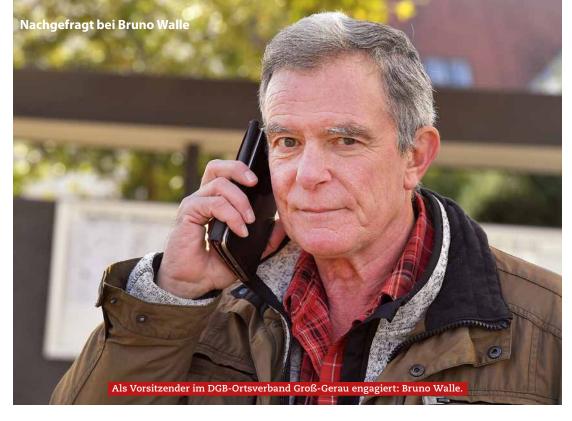
Bruno Walle sagt, es ist noch nicht zu spät, sich selbst im November noch für eine Ausbildung in einem Handwerksberuf zu bewerben. Zumal noch viele Stellen frei sind. Und Sinn macht es auch, findet der DGB-Vorsitzende des Ortsverbands Groß-Gerau, denn solide und sichere Jobs bieten Handwerk und Industrie allemal, betont er im Interview mit WIR-Redakteur Rainer Beutel.

Herr Walle, ich zahle gerne fünf Euro fürs Phrasenschwein, aber mal grundsätzlich gefragt: Hat das Handwerk noch goldenen Boden?

Bruno Walle: Goldenen vielleicht nicht, auf jeden Fall aber einen soliden Boden. Eine Ausbildung im Handwerk oder in der Industrie bietet einen sicheren Job. Auch auf dem Bau. Denn gebaut wird auch im Kreis Groß-Gerau immer: Straßen, Brücken, Gleise ... und vor allem Wohnungen. Dazu kommt das "Mammutprogramm der Klimasanierungen" von Gebäuden. Der Bau bietet zudem den Vorteil einer eigenen Altersvorsorge.

Wenn dem so ist, müssten sich junge Menschen um die Ausbildungsplätze der Handwerksbetriebe im Kreis alljährlich reißen. Wie ist die allgemeine Lage und wie sieht es speziell in der Baubranche aus? Welche Berufe sind besonders gefragt?

Bruno Walle: Es ist schade und auch nur schwer nachzuvollziehen, dass von den insgesamt 1.391 Ausbildungsplätzen, die im Kreis Groß-Gerau bei der Arbeitsagentur für das gerade begonnene Ausbildungsjahr gemeldet wurden, immer noch 37 Prozent unbesetzt sind. Im Landkreis Groß-



Solide und sicher: Ausbildung im Handwerk

Gerau gibt es noch 520 freie Ausbildungsplätze – darunter 41 auf dem Bau. Ich berufe mich dabei auf aktuelle Zahlen der Arbeitsagentur (Anm. d. Red.: Stand Mitte Oktober 2023). Nahezu in allen Handwerksberufen besteht ein Mangel an ausbildungswilligen jungen Menschen.

Welche Fristen sollten beim Beginn einer Ausbildung generell berücksichtigt werden?

Bruno Walle: Eigentlich ist Ausbildungsbeginn mit dem Start ins neue Schuljahr, jedoch: Es ist noch nicht zu spät, in letzter Minute noch die "Azubi-Ausfahrt" zu nehmen und die Karriere mit einer Berufsausbildung zu starten – das funktioniert auch jetzt noch. Jugendliche können bei den

meisten Betrieben noch weit bis in den Herbst hinein eine Ausbildung anfangen.

Für wen eignet sich eine Ausbildung beim Bau?

Bruno Walle: Für junge Menschen die an Technik interessiert sind, die Abwechslung mögen, handwerkliches Geschick besitzen, keine Angst vor frischer Luft haben und es mögen, dass man die Ergebnisse seiner Arbeit auch sehen kann.

Wie sind die Verdienste im Vergleich mit anderen Handwerksberufen? Oder anders gefragt: Was verdient ein junger Mensch als Berufsanfänger?

Bruno Walle: Im Vergleich zu anderen Branchen verdient man

schon früh Geld – und zwar gutes Geld. So startet ein Azubi auf dem Bau bereits mit einer Ausbildungsvergütung von 935 Euro pro Monat. Im dritten Ausbildungsjahr haben die jungen Leute bereits 1.495 Euro im Portemonnaie. Arbeitet man nach der Ausbildung im erlernten Beruf so liegt der monatliche Tarifbruttolohn je nach geleisteten Arbeitsstunden derzeit bei ca. 3.800 bis 3.900 Euro.

Heute sprechen alle über die Digitalisierung in den Berufen. Wie sieht es hier beim Bau aus? Werden digitale Kenntnisse benötigt oder vermittelt und wenn ja, für

Bruno Walle: Wer eine Ausbildung in einem der 18 Bauberufe macht, ist up to date: Es läuft jede Menge







www.garn-bachmann.de

Sockenwolle schon ab 4,95 € / 100 gr. Garne zum Stricken und Häkeln. Auch Sonderangebote, schon ab 1,- € / 50 gr. Gobelin- und Kreuzstich-Stickpackungen. Kurzwaren, Tischdecken, Geschenkartikel....

Wir sind auch Hermes-Paketshop

geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. 9-12 Uhr, 15-18 Uhr Mi., Sa. 9-12 Uhr



Mainzer Straße 32 64521 Groß-Gerau Tel. 06152/83318

digital. Auch der Bau hat enorme technische Reize - von der Steuerung großer Baumaschinen über raffinierte Gebäudetechnik bis zu innovativen Baustoffen.

Ganz allgemein: Bietet die Baubranche sichere Jobs? Es gibt ja beispielsweise wegen hoher Zinsen Einbrüche in der Immobilienbranche und -nachfrage, die sich auf den Bau auswirken könnte.

Bruno Walle: Die Zinsen sind hoch, zumindest im Vergleich zu den letzten Jahren wobei ich mich an Zeiten erinnere in denen sie fast dreimal so hoch waren. Problem sind m.E. neben den gestiegenen Bau- und Grundstückspreisen die Überbürokratisierung der Bauprozesse sowie die Dauer der Genehmigungsverfahren. Die augenblickliche Abwärtsspirale muss gestoppt werden.

Sie sprechen jetzt als Gewerkschafter, oder?

Bruno Walle: Ja, als Gewerkschafter fordere ich die Politik auf, übrigens im Gleichklang mit dem Verband baugewerblicher Unternehmer Hessens, hier für Abhilfe zu sorgen. Die sich neu konstituierende Landesregierung muss

ihre angekündigte TaskForce so schnell wie möglich einsetzen, um Bauen wieder billiger zu machen: Planungs und Genehmigungsprozesse müssen vereinfacht, digitalisiert und beschleunigt werden. Dabei darf auch der Bereich Verkehr und Infrastruktur nicht vernachlässigt werden. Es besteht nicht nur ein enormer Sanierungsbedarf bei Brücken. Schiene und Straßen. Um lebenswerte Wohnquartiere zu schaffen, muss die Infrastruktur in neuen Wohngebieten ebenfalls im Fokus stehen. Ich erwarte eine praxisnahe Unterstützung der Kommunen durch das Land. Bezahlbarer Wohnraum kann nur entstehen, wenn die Wohnungsgesellschaften der öffentlichen Hand mehr bauen.

Abschließend noch eine Frage nach den Karrieremöglichkeiten im Bau, wie sieht es da aus?

Bruno Walle: Nach der Gesellenprüfung kann, wer es möchte, die Karriereleiter schnell hochsteigen. Der Polier managt die komplette Baustelle. Der Weiterqualifikation sind durch den Meisterbrief, die Technikerschule oder gar das Ingenieurstudium kaum Grenzen gesetzt.

Zur Person: Bruno Walle (1958 in Mandelbachtal im Saarland geboren), engagierte sich ab 1979 in der Gewerkschaft IG Bauen Agrar Umwelt (IG BAU), seit 2016 Vorsitzender des Kreisvorstands Groß-Gerau, seit 2017 Mitglied im Regionalrat, seit 2022 Vorsitzender des IG BAU Bezirksvorstands Rhein-Main sowie seit 2017 Vorsitzender des DGB-Ortsverbands Groß-Gerau. Der ausgebildete Hochbaufacharbeiter, Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer und studierte Bauingenieur (Dipl. Ing) gehört unter anderem seit 1985 dem Prüfungsausschuss der IHK (Bauzeichnerinnen und Bauzeichner) an.



DH Rechtsanwälte Dirk Hilbrecht

Dirk Hilbrecht – Ihr Rechtsanwalt für Vertragsrecht, Arbeitsrecht und Mietrecht

Telefonische Ersteinschätzung

Schildern Sie mir Ihr Anliegen und ich werde Ihnen eine Einschätzung geben, ob und wie ich Ihnen helfen kann.

Werden Sie Mandant

Erst, wenn Sie sich aktiv dazu entscheiden, dass ich Sie beraten und als Ihr Anwalt vertreten darf, kommt es zu einem Mandatsverhältnis.

Frankfurter Straße 4 • 64521 Groß-Gerau Telefon: 06152 5108851 hilbrecht@dh-rechtsanwaelte.de



Handwerk mit Tradition seit 1894









Bodenbeläge Wandbeläge Gardinen Sonnenschutz Insektenschutz Spanndecken Polsterarbeiten



www.barthel-raumausstattung.de

Weiterstädter Str. 2 64572 Büttelborn

T.06152-55900 F.06152-56009

www.wir-in-gg.de



Groß-Gerau, Dornheim, Büttelborn, Klein-Gerau & Worfelden Gewerbe & Privat - 1 m² - 50.000 m²



Münchener Str. 17 - 64521 Groß-Gerau Tel.: 06152/990 444-6 www.ogl-bau.de - E-Mail: info@ogl-bau.de





Kaminholzhandel Gran

Buche oder Eiche ca. 33 cm lang, srm ab 140,- €

inkl. MWSt. und Lieferung ab 3 srm auch andere Längen lieferbar

Tel.: 0611-428593 · 0611-424443

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

0 39 44 - 36 160 www.wm-aw.de (Fa.)

www.wir-in-gg.de



Portal für Groß-Gerau und Rhein-Main

Ihr Internet-Magazin für den Kreis Groß-Gerau.

Aktuelles · Ausflüge · Natur · Einkaufen Kultur · Veranstaltungen · Ausstellungen

<u>www.gg-online.de</u>

hjp-medien - Alemannenstr. - 64521 Groß-Gerau

Immer da, wenn man ihn braucht

Menschen, die gewöhnlich nicht im Fokus der Öffentlichkeit stehen, sind das Thema unserer Serie "unter uns". Diesmal ist Jürgen Volkmann im Gespräch mit Sheikh Mohammad Kamran vom Restaurant "Al Gusto".

Herr Kamran, Sie sind ja neben dem Besitzer-Ehepaar Lavorato so etwas wie das Gesicht des Restaurants "Al Gusto" am Marktplatz. Wie lange sind Sie schon dabei?

Mohammad Kamran: Ich bin seit 20 Jahren dabei!

Man kennt Sie in Ihrer sehr angenehmen. zurückhaltenden Art. die Gäste zu bedienen. Was ist ihre Philosophie, den Beruf auszuüben?

Mohammad Kamran: Ich habe gelernt, dass der Gast König ist und Respekt verdient hat. Und weil es um das Essen und Trinken geht, ist es ein wenig wie zuhause, wo die Mama weiß, welches Kind was gerne isst und trinkt. Ich weiß natürlich, wenn ein bestimmter Gast kommt, dass er beispielsweise gerne einen Frascati trinkt und oft dazu Vitello tonnato bestellt. Für mich ist wichtig, dass der Gast im Restaurant eine vertraute Umgebung vorfindet und das Gefühl hat, ich gehe wohin, wo man mich kennt. Wichtig für mich auch, dass ich im Hintergrund bleibe und dann da bin, wenn man mich braucht.

Man erlebt ja heute in der Gastronomie, dass die Bestellungen oft mit elektronischen Geräten aufgenommen werden und dabei oftmals der Blick für den Gast fehlt. Sie dagegen benutzen in der Regel noch nicht einmal einen Schreibblock. Wie können Sie sich alle Bestellungen merken?

Mohammad Kamran: Ja, mich sprechen häufig Leute darauf an. Manchmal gibt es Gruppen von 15 Personen, aber trotzdem muss ich mir nicht aufschreiben, was bestellt wird. Das hat damit begonnen, dass ich mir überlegt habe, wenn zwei Gäste zwei Pizzas mit Getränken bestellt haben, warum ich das aufschreiben soll. Das kann man sich merken. Also, ich habe mit zwei Leuten angefangen und dann mit drei, mit vier usw. immer mehr gemerkt. Man muss halt konzentriert sein.

Was sind so die Herausforderungen in Ihrem Beruf. Es gibt bestimmt auch Situationen, wo's mal kompliziert wird mit den Gästen?

Mohammad Kamran: Ja, meistens ja nicht. Aber dann, wenn man merkt, die Gäste haben vielleicht weniger Geduld und der Gast ist gerade mal nicht so ausgeglichen und entspannt und ihm fehlt die innere Ruhe. Aber das ist kein Problem.

Können Sie sich an lustige Begebenheiten im Restaurant erinnern?

Mohammad Kamran: Ja, es passiert schon mal, wenn eine Familie mit Kindern zu Gast ist, dass, kaum, dass ich die Fanta oder Cola serviert habe, die Flasche auch schon umge-

stoßen ist. Aber das passiert halt. Es sind halt noch Kinder!

Geboren sind Sie ja in Pakistan. Wie sind Sie nach Deutschland gekommen?

Mohammad Kamran: Ich bin in Pakistan geboren, in Gujranwala, einer Stadt mit zwei Millionen Einwohnern. Und bin dann mit 20 Jahren von dort nach Deutschland gekommen. um eine bessere Zukunft zu haben. Ich hatte gehört, dass man in Deutschland bessere Möglichkeiten hat, voranzukommen, als wenn ich dageblieben wäre. Aber das war zunächst nicht so einfach und wirklich hart. Wenn man aber den Willen hat, dann klappt es auch, und wenn man gesund ist, ist man stolz darauf, mit Schwierigkeiten klar zu kommen. Wenn man kämpfen muss, merkt man, dass man lebt.

Was war Ihre erste Station in Deutschland?

Mohammad Kamran: In der Gastronomie hab' ich in der Düsseldorfer Altstadt angefangen.

Das war bestimmt sehr fordernd!

Mohammad Kamran: Oh ja, aber wie. Da gab es keinen Tag und keine Nacht. Da ging es an normalen Tagen bis drei Uhr nachts und am Wochenende bis fünf Uhr morgens. Besonders an Tagen mit Fussballspielen war's besonders anstrengend. Dort habe ich drei Jahre lang gearbeitet, und dann war es auch genug für mich.

Sie sind dann nach Groß-Gerau gekommen und haben mit Ihrer Frau eine Familie ge-

Mohammad Kamran: Ich habe dann meine Frau geheiratet, die in Groß-Gerau lebte. Wir kannten uns bereits aus Pakistan. Wir sind in derselben Stadt geboren. Ich bin dann nach Groß-Gerau gekommen und nach einem Jahr habe ich im Al Gusto angefangen, zunächst hinter der Bar, da ich die Sprache noch nicht gut beherrschte, und anschließend dann im Restaurant bei den Gästen.

Sie kamen aus der Großstadt ins viel kleinere, beschaulichere Groß-Gerau. Was schätzen Sie an unserer Stadt?

Mohammad Kamran: Wenn Sie mich als Familienvater fragen, so kann ich sagen, dass Groß-Gerau ein sehr angenehmer Ort für Eltern ist. Hier muss man sich keine großen Sorgen um die Kinder machen, wie z.B. in den Großstädten, wo so viel auf die Kinder einströmt. Hier können sie eher ihren Weg finden.

Sie haben drei Kinder im Alter von 18 bis 22 Jahren. Was machen sie derzeit?

Mohammad Kamran: Unser großer Sohn Abdul Hadi studiert in Frankfurt im Fachbereich



Sheikh Mohammad Kamran

Sonderpädagogik, Sohn Hubeb macht eine Ausbildung bei einem Groß-Gerauer Logistikunternehmen und Tochter Munaima geht noch in Darmstadt auf die weiterführende Schule. Vielleicht geht sie auch einmal in den erzieherischen Bereich. Ich bin froh, dass die Kinder sehr starke soziale Kontakte haben. Der große Sohn hat auch schon ein paar Jahre ehrenamtlichen Dienst im Altenheim gemacht.

Was haben Sie Ihren Kindern so an Grundsätzen mit auf den Weg gegeben?

Mohammad Kamran: Ja, zuerst, man soll mit dem zufrieden sein, was man hat, und nicht nach den andern schauen, wenn die vielleicht ein großes Auto fahren usw. Und ich habe ihnen immer gesagt, wenn man jemandem helfen kann, dann überlegt nicht zweimal. Auch, dass sie auf eigenen Beinen stehen müssen, aber wenn sie mich brauchen, bin ich für sie da.

Nochmal abschließend zu Ihrem Beruf. Wir hören ja viel über Probleme, Personal im Gastronomiebereich zu finden. Woran liegt das Ihrer Meinung nach?

Mohammad Kamran: Ja, bei vielen wird die Arbeit in der Gastronomie als nicht so attraktiv angesehen, und die junge Generation hat weniger Interesse an dieser Tätigkeit. Wie ich es sehe, will die Generation so schnell wie möglich alles haben, obwohl wir heute mehr als genug haben, nicht so wie wir früher. Sie wollen nicht so anstrengend arbeiten, aber viel verdienen. Da ist nicht so der Wille da, sich anzustrengen. Wenn Sie mich aber fragen, dann sage ich, dass die Gastronomie Spaß macht. Man hat den Kontakt mit den Leuten, man unterhält sich. Man kann jeden Tag etwas lernen, oder die anderen lernen vielleicht von einem selbst. Man bekommt mehr mit von der Wirklichkeit und bewegt sich nicht nur in Youtube oder sonst wo im Internet. Ich würde diesen Beruf wieder ergreifen.

Lieber Herr Kamran, ich danke Ihnen für das Gespräch.

Haustierbestattung Romano



WENN UNSERE FREUNDE GEHEN MÜSSEN



- Der Umgang mit den Hinterbliebenen und dem verstorbenen Haustier wird liebevoll und auf höchstem Respekt gestaltet.
- Die Haustierbestattung Romano ist 24 Stunden / 7 Tage für Sie da.
- Eine gewünschte Ascherückführung dauert ca. 3 bis 5 Tage.

Tel. 01573 4475081

Gabelsberger Straße 13 · 64521 Groß-Gerau haustierbestattungromano @gmail.com · www.haustierbestattung-romano.de



Bedachungen
Dachspenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau

Sichert Bedachungen GmbH Dachdeckermeister Horst Sichert Dachdeckermeister Ron Sichert

Rathausstr. 8a 64521 Groß-Gerau





Staplerservice Rhein-Main

Verkauf • Service • Miete



Wir helfen bewegen. Rufen Sie uns an! Verkauf-Mi(e)t-Service-Ersatzteile Reparaturen aller Staplerfabrikate

St.-Florian-Straße 2 64521 Groß-Gerau Telefon: 06152-858111 Telefax: 06152-858112 Mail: info@staplerservice-rhein-main.de www.staplerservice-rhein-main.de



10 | Dornheimer Bild des Monats



Eine umfangreiche Ausstellung des Heimatund Geschichtsvereins (HGV) Dornheim "Zur Geschichte der ev. St. Michael-Kirche" war zuletzt im Foyer der evangelischen Kirche zu sehen und hat viel positive Resonanz in Dornheim hervorgerufen. Deshalb soll im Nachgang noch auf ein besonderes ortgeschichtliches Juwel aufmerksam gemacht werden, das nicht Teil der Ausstellung war, aber gut zum Thema passt. Dazu hat uns Meinhard Semmler, 2. Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins (HGV), dieses Bild zugesendet, zu dem er folgende Fragen hat:

(1) Welche Erinnerungen verbinden Sie mit diesem Modell der Dornheimer Kirche, gebastelt von Philipp Fritz? (2) Wer weiß etwas über den Zeitraum der Herstellung, das Material und die Motivation des Bastlers? (3) Was ist noch bekannt über die Schusterei und Kranzbinderei der Familie Fritz in der Friedrich-Ebert-Straße 32?

Wer hierzu Informationen oder Details zum aktuellen Bild hat, kann unter der Nummer 06152/57499 Kontakt aufnehmen.



"Unser Mitko" macht's möglich: TV-Senioren im Kaisersaal

Ein Zusammenschluß älterer Mitglieder des Königstädter Turnvereins, die sich kurz TV-Senioren nennen, feiert am Dienstag, 12. Dezember, ihr 25-jähriges Bestehen. Dass sie ihr Jubiläum nicht einfach in irgendeiner Gaststätte begehen, haben sie einem allgemein bedauerlichen Umstand zu "verdanken": der Corona-Pandemie.

"Wo können wir uns überhaupt noch treffen?", fragte sich die muntere, insgesamt 50-köpfige Gemeinschaft. Eine Antwort gab ihnen Mitko Nurkovic auf liebevolle Weise. Der Wirt der Gaststätte Krone, mitten in "Kinsteere" am Bismarckplatz, öffnete für sie seinen geräumigen und luftigen Kaisersaal.

Schnell waren sich die TV-Senioren einig: "Hier bleiben wir, denn hier fühlen wir uns wohl." Nun kann die rührige Gruppe wieder regelmäßig einmal im Monat zusammenkommen, wenn sie nicht zu einem Ausflug unterwegs sind, etwa mit dem Schiff oder dem Bus, wie im vergangenen Jahrzehnt schon

oft geschehen. Dass "unser Mitko" auch einfach mal auf seine Kosten für ein Hausmusik-Konzert sorgt, wenn sich die TV-Senioren einfinden, lassen Therese Utikal und Barbara Völker als Leiterinnen der dankbaren Gemeinschaft nicht unerwähnt.

Nun also wird das 25-Jährige groß gefeiert, selbstverständlich im barrierefrei zugänglichen Kaisersaal, der sich exklusiv für die TV-Senioren am 12. Dezember um 15 Uhr in vorweihnachtlicher Atmosphäre öffnet. Auch Gäste sind willkommen.

Kontakt: Therese Utikal, (06142) 32223 und Barbara Völker, (06142) 34129.

10 | Erinnerungssplitter

Der 1. Weltkrieg

Ich stehe auf einer Leiter, um mit einem Besen die Kuppel des Denkmals für die Gefallenen des 1. Weltkrieges zu reinigen. Es steht auf dem Jüdischen Friedhof in Breslau.

Junge Männer sind, wie in ganz Deutschland, in den ersten Weltkrieg gezogen. Junge Breslauer Juden. Ihre Namen und der Ort ihres Todes sind auf der runden Wand verzeichnet. Zig Namen und ganz häufig der Ort, der mir viel sagt: Verdun. Am Volkstrauertag im November erinnere ich mich immer wieder an meinen Großvater. Verdun war der Ort, an dem er als junger Soldat eingesetzt worden war. Verdun hat ihn nicht mehr losgelassen. Oft hat er mit erzählt, was



Klaus Meinke ist ehemaliger Stadtverordnetenvorsteher in Groß-Gerau; klaus.meinke@t-online.de.

Verdun bedeutete: Schmutz, Hunger, Ratten, Dauerlärm, Nässe, Kälte – Angst und Schlaflosigkeit, kurz: eine Apokalypse. All das und den Tod hatten die Opfer, derer mit diesem Denkmal gedacht wurde, erfahren. Nur zwanzig Jahre später mussten ihre Geschwister, Eltern oder Nachkommen das Land, für das sie ihr Leben geopfert hatten, verlassen oder ein noch schlimmeres Schicksal erleiden.

Was mein Großvater mir erzählte, kann ich nicht vergessen. Diese Opfer dürfen wir nicht vergessen.

BESTATTUNGEN JOCKEL



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung und Begleitung

Sprechen Sie uns an, wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Darmstädter Str. 65 - 64572 Büttelborn Tel. 06152 55089 & 0171 3136920 E-Mail p.jockel@web.de

Allianz (11)

PEER GIESLER e.K. Generalvertretung der Allianz

Versicherung • Vorsorge • Vermögen

Seit über **50** Jahren Kompetenz, Kontinuität und Qualität an gleicher Stelle.

Am Römerhof 23 • 64521 Groß-Gerau Telefon 06152 2829 o. 2874 • Fax 06152 83798 e-Mail: agentur.giesler@allianz.de

Tecnocasa in Deutschland

Die Tecnocasa Gruppe ist das größte Netzwerk an Immobilienagenturen in Europa, vertreten in neun Ländern mit ca. 4.000 Agenturen und 14.000 Immobilienmaklerinnen und Immobilienmaklern. In Rüsselsheim befindet sich die erste Tecnocasa Immobilienagentur Deutschlands. Wir, die Inhaber dieser Agentur, verfügen über 30 Jahre Erfahrung in der Immobilienbranche und freuen uns auch Ihnen beim Verkauf oder Kauf einer Immobilie zu helfen.

Unter anderem zählen zu unserem Service für Sie:

Kostenlose Immobilienbewertung

Dank einer stetigen Präsenz vor Ort verfügen wir über fundierte Fachkenntnisse des regionalen Marktes. Dadurch sind wir in der Lage, Ihnen nach der Immobilienbesichtigung auch zeitnah eine präzise Markteinschätzung zu geben. Natürlich für Sie kostenlos und unverbindlich.

Kostenloser Energieausweis

Als besonderen Service bieten wir, neben einer kostenlosen Immobilienbewertung, auch einen kostenlosen Energieausweis für unsere Kunden an.

Alle Kunden, die mit Tecnocasa einen Maklervertrag abschließen, erhalten den gesetzlich erforderlichen Energieausweis ohne Kosten zur Verfügung.

Demnächst auch in Groß-Gerau

Einer der Eckpfeiler der Philosophie von Tecnocasa ist die Wertschätzung und die Investition in unser Personal - insbesondere der jungen Menschen. Aus diesem Grund setzt Tecnocasa bei Wachstum und Entwicklung auf die ständige Weiterbildung der Mitarbeitenden. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen erwartet ein junges, dynamisches Arbeitsumfeld, strukturiertes Arbeiten und eine bewährte Methode.

Wenn Sie Interesse haben und fließend deutsch und italienisch sprechen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Kommen Sie in unser Team und bewerben Sie sich: ggh01@tecnocasa.de



Tecno Deutschland Immobilien GmbH Walter-Flex-Straße 60-66 = 65428 Rüsselsheim Tel. 06142 - 913 30 34 = ggh01@tecnocasa.de

www.wir-in-gg.de

AB

BRILLEN BELZ

IHR OPTIKER IN GROSS-GERAU



GUTSCHEIN

50 Euro

AB EINEM EINKAUFS-WERT VON 500 EURO

BITTE VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN.

GUTSCHEIN GILT BIS ZUM 31.01.2024.
NUR EIN GUTSCHEIN PRO EINKAUF.



BRILLEN • KONTAKTLINSEN • OPTIK

Tel. 06152 8587778 • Darmstädter Str. 24 • 64521 Gross-Gerau Mo. – Sa. 9 – 13 Uhr • Mo., Di., Do. & Fr. 14 – 18 Uhr





Neues vom Heiland

Der Autor, Maler und Designer Pierre Dietz, der den WIR-Magazin-Lesern auch als Kolumnist der Reihe "Meine Jugendzeit" bekannt ist, hat mit "Jesus Crispus und andere Fälschungen" ein neues Sachbuch verfasst, das sich mit der Identität Jesu Christi beschäftigt. Faktenreich geht er dabei der Hypothese nach, dass die historische Figur Jesus erst im Jahr 297 nach Christus geboren wurde und falsche Hypothesen zu einem verzerrten Bild des Neuen Testaments und der Spätantike geführt haben. Grund genug für WIR-Redakteur Ulf Krone, einmal beim Autor nachzufragen.

Worum geht es im neuen Buch?

Pierre Dietz: In meinem Roman "»King« Artus und das Geheimnis von Avalon" habe ich meine Theorie zu Papier gebracht, wonach Jesus im Jahr 297 nach Christus zur Welt gekommen ist. In dem Sachbuch "Jesus Crispus und andere Fälschungen" liefere ich die erforderlichen Verweise in der Literatur, die meine Aussage untermauern. Bei meinen Recherchen sind mir eine Fülle von Ungereimtheiten begegnet, was die sogenannten Superkaiser anbelangt. In Konstantin dem Großen und Iulian dem Großen entlarve ich jeweils zwei Personen. Das Buch zeichnet ein komplett neues Bild der Spätantike der Jahre 258-363 nach Christus (der nicht Jesus ist).

Wie kam es dazu, dass Sie sich als Künstler dieses historischen Themas angenommen haben?

Pierre Dietz: Die Geschichte der Menschheit, der Römer und die der Götter haben mich seit meiner Kindheit fasziniert. Stundenlang habe ich den Vorderen gelauscht, die von ihren Erlebnissen im Krieg berichtet haben. Das ist eine lange gelebte Leidenschaft. Kunst und Geschichte schließen einan-

der nicht aus. Im Gegenteil. In den Museen der Welt hängen die Meisterwerke, die Göttinnen und Götter, Schlachten, Feldherren, Stadtansichten sowie Momente der Historik darstellen. Die Auseinandersetzung eines Künstlers mit Themen der Vergangenheit oder den aktuellen Geschehnissen ist für mich ein zwangsläufiger Vorgang. Ab einer gewissen Komplexität reicht die bildnerische Präsentation nicht aus, um die Fülle an Informationen zu transportieren. Das zwingt zur Wahl eines geeigneteren Mediums. Aus diesem Grund ist das Buch entstanden.

Was hat es mit dem auffälligen Titel "Jesus Crispus und andere Fälschungen" auf sich?

Pierre Dietz: Iulius Crispus, geboren 297 nach Christus, ist der uneheliche Sohn des Konstantins, der später dem Christentum seinen Stempel aufdrückt. Seine Mutter, die Bretonin Minervina, ist die Inhaberin eines Stalles in Jerusalem. Durch eine Fehlentscheidung seines Vaters siebenundzwanzig Jahre später, lässt der Hoherat Iulius Crispus in Jerusalem ans Kreuz schlagen. Die Geschichte des Neuen Testa-





Raumgestaltung, Fassadenkonzepte Energiesparmaßnahmen

Als Fachbetrieb der Maler- und Lackierer-Innung sind wir die Spezialisten für Schönheit und Schutz. Mit unserem Wissen und unserer Erfahrung meistern wir alle Aufgaben, die Ihr Haus und Ihre persönliche Wohnumgebung nach Ihren Wünschen wertvoll und einzigartig machen.











ments hat sich 297 Jahre später ereignet. Konstantin hat die Kreuzigung seines Sohnes Crispus genutzt, um seinem Glauben an SOL INVICTUS ein neues Kleid überzustülpen. Diese zeitliche Einordnung erklärt, weshalb die Apokryphen nicht in die Bibel aufgenommen worden sind. Die Texte haben zu diesem Zeitpunkt nicht existiert. Mit der Fülle an Erkenntnissen

Nachgefragt bei Pierre Dietz

aus dem Buch lassen sich die Fälschungen in der Folge identifizieren. Oder erfordern eine neue Bewertung, wie die Konstantinische Schenkung.

Gibt es bereits Pläne für zukünftige Projekte? Womit beschäftigen Sie sich aktuell?

Pierre Dietz: Ich bin durch eine Krankheit in meinem Schaffen ausgebremst. Ich widme mich, insoweit dies meine Kräfte zulassen, den antiken Göttern. Hierzu ist ebenfalls ein Buch geplant, das mit ähnlichen Zusammenhängen aufwartet wie das soeben Erschienene.

Jesus Crispus und andere Fälschungen, Pierre Dietz, BoD – Books on Demand, 376 S., ISBN 9783757815721, 19,50 €

Unterwegs mit dem Lyrik-Flüsterer



Sie gestalteten die Premieren-Veranstaltung, als im Stadtmuseum das 21. Buch des WIR-Gründungs-Herausgebers unter dem Titel "Unterwegs mit dem Lyrik-Flüsterer" vorgestellt wurde. Das Gruppenbild von Werner Wabnitz zeigt von links: Liedermacher Hans-Werner Brun, Ehrengast und Lyrik-Experte Dr. Fritz Deppert, Autor W. Christian Schmitt, Lyriker und Literaturkritiker Siggi Liersch sowie Museumsleiter Jürgen Volkmann. Mit dem im Ulrich Diehl Verlag erschienenen Buch (ISBN: 978-3-9825762-2-0) wird eingeladen zu "einer Reise durch (m)eine Hausbibliothek" (so der Untertitel), in der 2.719 Lyrik-Bände versammelt sind.

FACHANWALT FÜR ARBEITS-MEDIZIN- u. SOZIALRECHT

Abmahnung \cdot Abfindung \cdot Kündigung \cdot Zeugnis \cdot Arztrecht Behandlungsfehler \cdot Schmerzensgeld für Körperschäden Schwerbeh. \cdot Kranken-/Pflege-/Renten-/Unfallversicherung

RA u. Mediator Matthias Weiland

Alpenring 38 · 64546 Mörfelden-Walldorf Tel. 06105/75430 · www.fachanwalt-weiland.de



Mehr als als 27.000 mal zuhause im Gerauer Land.

Im Gespräch bleiben: wir-in-gg.de







- **■** Zimmererarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- **■** Spenglerarbeiten
- **■** Blitzschutz
- **■** Energiepass
- Solaranlagen
- Asbestentsorgung



Zimmerer- und Dachdecker Meisterbetrieb

Holzbau Georg Hirsch GmbH

Hessenring 19 = 64572 Büttelborn / Gewerbegebiet Telefon: 06152 / 95 04 60 = Telefax: 06152 / 95 04 62

E-Mail: Hirsch-Holzbau@t-online.de ■ www.Hirsch-Holzbau.de

www.wir-in-gg.de

Ihr Fachbetrieb im Rhein-Main-Gebiet!



KSNUMWELTDIENSTE

24-Stunden-Verstopfungsnotdienst: 0 61 44 / 70 21

TV-Untersuchungen · Durchführung von Dichtheitsprüfungen Sanierung von Hausanschlussleitungen · Sanierungsberatung und -planung · Fett- und Ölabscheiderleerung · Industrie- und Kanalreinigung · Sachverständigenwesen

KSM Umweltdienste GmbH & Co. KG Mittelgewann 17-19 · 65474 Bischofsheim www.ksm-umweltdienste.de · info@ksm-umweltdienste.de



Im Kampf gegen Rassismus

WIR-Redakteur Ulf Krone hat bei Wida Zmarai vom Netzwerk gegen Rechtsextremismus und Rassismus im Kreis Groß-Gerau nachgefragt.

Erläutern Sie unseren Lesern bitte einmal, was das Netzwerk gegen Rechtsextremismus und Rassismus im Kreis genau ist und wie Struktur und Arbeit des Netzwerks aussehen?

Wida Zmarai: Der Kreistag im Landkreis Groß-Gerau beschloss 2014 die Einrichtung eines kreisweiten Netzwerks gegen Rechtsextremismus und Rassismus innerhalb des Büros für Integration des Kreises. Das Hauptziel besteht darin, eine nachhaltige, langfristig angelegte kritische Auseinandersetzung mit rechtsextremen Entwicklungen in der Region zu gewährleisten und frühzeitig demokratie- und menschenfeindliche Muster zu erkennen, um auf unterschiedlichen Handlungsebenen darauf reagieren zu können.

Seit 2017 gibt es eine Fachstelle für das kreisweite Netzwerk gegen Rechtsextremismus und Rassismus. Die Aufgaben und Ziele der Fachstelle sind neben der Vernetzungsarbeit von regionalen und überregionalen Akteur/innen und Bündnissen, die Organisation von (Fach-) Veranstaltungen und Fortbildungen, das Angebot an Beratung und Begleitung von Betroffenen von rechtsextremistischer und rassistischer Gewalt, die Beratung und finanzielle Unterstützung von Präventionsmaßnahmen und die Sammlung und Bewertung von Informationen zur rechtsextremistischen Szene.

Jährlich finden im Landkreis Groß-Gerau Vernetzungstreffen – manchmal auch als Fachtag – statt, die für den Austausch und die Reflexion einen geschützten Raum bieten. Eine weitere wichtige Maßnahme ist NoRa-GG: No-Ra-GG steht für No Racism und spiegelt eine gemeinsame Haltung gegen Rassismus und Diskriminierung im Landkreis Groß-Gerau wider. NoRa-GG ist eine Beratungsund Anlaufstelle für Betroffene

von rechtsextremer und rassistischer Gewalt. Durch die Anlaufstelle werden Fälle gemeldet, die hier im Landkreis Groß-Gerau passieren. Daraus ergibt sich die Möglichkeit, Erfahrungswerte und Ansätze zu sammeln, um mit den verschiedensten Akteur/innen zukünftig eine Gesamtstrategie zu entwickeln. Gemeldete Fälle werden jährlich anonym dokumentiert und mit dem jährlichen Bericht des Büros für Integration publiziert.

Sie sind im Büro für Integration zuständig für die DEXT-Fachstelle. Worum geht es dabei? Wie muss man sich Ihre Arbeit vorstellen?

Wida Zmarai: Die vom Landesprogramm "Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus" geförderte DEXT-Fachstelle ist in der Kreisverwaltung im Büro für Integration angedockt. Dort dient sie als zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für Fragen und Angelegenheiten zu den Themen Demokratieförderung, Radikalisierung und Extremismusprävention.

Die Arbeit ist phänomenübergreifend: Das Ziel der Fachstelle ist es. die Menschen im Landkreis in ihrem Engagement für die Demokratie zu stärken, sie zu vernetzen, für extremistische Tendenzen zu sensibilisieren und präventiv zu wirken. Angebote der DEXT-Fachstelle sind (Verweis-) Beratung, Fort- und Weiterbildungen und Netzwerkarbeit. Weitere Aufgabengebiete sind die Durchführung bzw. die Förderung von Maßnahmen, Veranstaltungen und Projekten. Diesbezüglich organisiert die DEXT-Kooperation Südhessen zwei Mal jährlich eine Online-Veranstaltungsreihe Phänomenbereiverschiedenen chen als Oberthema.

Um verschiedene Bereiche gut abdecken zu können und gemeinsame Strategien zu entwickeln, gilt es eine gute Netzwerkstruktur aufzubauen. Ich bin demnach vernetzt mit Gemeinden und Kommu-

Rechtsanwältin

Ute Stieglitz

Brückenstraße 1a \sim 64521 Groß-Gerau/Berkach Tel.: 06152/61624

Tätigkeitsgebiete:

Familienrecht * Mietrecht * Forderungseinzug



Wida Zmarai

nen, Präventionsbeauftragten der Polizeipräsidien und pädagogischen Mitarbeiter/innen an Schulen. Gemeinsam wird der Umgang mit den verschiedenen Phänomenbereichen des Extremismus ausgearbeitet. Schwerpunkt der DEXT-Arbeit im Landkreis Groß-Gerau ist die Präventionsarbeit im schulischen Kontext.

Die Bedeutung dieser Arbeit ist kaum zu unterschätzen in Anbetracht jüngster Umfragen, die zeigen, wie tief und in welcher Breite rassistische, antisemitische und sexistische Ansichten in der Bevölkerung vertreten sind. Welches diesbezügliche Bild zeigt sich Ihnen bei Ihrer Arbeit im Kreis Groß-Gerau?

Wida Zmarai: Durch die Meldeplattform No-Ra-GG können wir die Ergebnisse der Umfragen leider bestätigen. Wir bekommen immer wieder Meldungen über rassistische, antisemitische und menschenfeindliche Äußerungen. Nachbarschaftliche Auseinandersetzungen mit rassistischem, homophoben und antimuslimischen Äußerungen häufen sich. Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter/innen berichten immer häufiger von rechtsextremen Symbolen, die in der Schule in verschiedenen Kontexten auftreten. Es ist jetzt umso wichtiger, dagegen zu halten, Menschenrechte gehören in den Vordergrund von all dem, demokratische Grundwerte müssen wiederhergestellt werden.

Wo liegen Ihrer Meinung zufolge die Gründe für diese Entwicklung?

Wida Zmarai: Durch die Sozialen Medien kursieren viele Fake-Meldungen, viele Menschen sind damit überfordert und es wird immer schwieriger, zwischen echten und gefälschten Nachrichten zu unterscheiden. Auch die allgemeine politische Unzufriedenheit in Bezug auf Wirtschaft, Arbeitsmarkt und Gesellschaft hat einen erheblichen Einfluss auf die "Stimmung" im Land. Es herrschen Defizite in der Bildungspolitik. Es fehlen Fachkräfte an Schulen. Einige Lehrkräfte sind – auch in Bezug auf die aktuelle Situation in Israel und Palästina – überfragt.











Wir machen Weihnachtsferien: Vom 24.12.2023 bis 07.01.2024 geschlossen.

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 10–12 Uhr, 14–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr fahrrad fuchs

ebike erlebniswelt

Darmstädter Str. 36 · 64521 Groß-Gerau · Tel. 06152/55795

Lokal. Regional. Optimal.

Gemeinsam besser. wir-in-gg.de





Machen Sie Ihren Job. Den Rest machen wir!

- Buchführung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Private Steuererklärungen

DBB DATA Beratungs- und Betreuungsgesellschaft mbH Steuerberatungsgesellschaft



64521 Groß-Gerau • Sankt-Florian-Straße 2 Tel.: 0 6152/7118-0 • www.dbbdata.de

Weihnachtsaktion ab 27. Nov. 20

• 3 Massagen kaufen und 3 x Heißluft geschenkt je 20 Min. nur 65,- Euro

- 5 Massagen kaufen und 1 Massage geschenkt je 20 Min. nur 105,- Euro
 - 10 Massagen kaufen und 2 Massagen geschenkt je 20 Min. nur 200,- Euro

Weitere Gutscheinpakete erhältlich Kornelia Gries

Physiotherapie- und Massagepraxis Rhönstraße 3, 64572 Büttelborn Telefon: 06152 52924 www.gries-physiotherapie.de





www.wir-in-gg.de

Unsere Service-Leistungen

- Batteriewechsel
- Uhrband kürzen
- Perlketten knüpfen
- Wunschgravur
- Schmuckreinigung
- Ohrlochstechen
- Reparaturen
- o und vieles mehr



Darmstädter Str. 5 64521 Groß-Gerau Tel. 06152-710149 Fax 06152-911665

DIAOORO partner

www.leinekugel.de

16 | Ausgehtipps

Weihnachtsmärkte im Gerauer Land

Alle Jahre wieder zur Weihnachtszeit

Die Weihnachtsmärkte im Gerauer Land laden in der Adventszeit wieder zum Bummeln und verweilen ein. Am 2. und 3. Dezember lädt der Nauheimer Gewerbeverein zur vorweihnachtlichen Stimmung in das Atrium. Am gleichen Wochenende findet der Büttelborner Weihnachtsmarkt rund um die evangelische Kirche statt. Zum zweiten Adventswochenende vom 8.-10. Dezember startet der Groß-Gerauer Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz; am 9. Dezember begleitet von einem verkaufslangen Samstag bis 18 Uhr in der Innenstadt. Am 16. und 17. Dezember weihnachtet es in der Dornheimer Ortsmitte rund um die Kirche.



Dornheim

58. Dornheimer Kreativmarkt

Die Kreativgemeinschaft Dornheim öffnet am 26. November wieder die Türen der Riedhalle für den mittlerweile 58. Kreativmarkt am Sportfeld 1. Zwischen 10 und 18 Uhr zeigen zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller ein breites Spektrum an Kunsthandwerk. Von feinen Wohlfühlprodukten über Keramik, Papierarbeiten unterschiedlichster Art bis hin zu Besonderheiten, welche aus "alten Uhren", Steinen oder auch Metallen gefertigt wurden, ist alles vertreten. Sie sind herzlich eingeladen zu kommen, zu genießen und das ein oder andere Geschenk für sich oder Ihre Liebsten zu erwerben. Mit einem Besuch am Kuchen-



Simone Kalka

ist Organisatorin des Kreativmarkts in Dornheim; kalka-yst@online.de

buffet können Sie die Grundschule und die Tausendfüßler Dornheim unterstützen. Der Eintritt ist frei!



17 | Termine

termine@wir-in-gg.de

Stadtmuseum Groß-Gerau

Am Marktplatz 3 Tel. 06152-7164501 (Info u. Anm.) Öffnungszeiten: Sa. 10-12, So. 13-17 Uhr

bis 10. März 2024



Mario Derra: Das Hessische Ried. Holzschnitt, Radierung & Lithographie im Stadtmuseum GG.

14. November, 19.30 Uhr

Klavierabend: Maria Moliszewska spielt Werke von Chopin, Liszt u.a. (Koop. Chopin-Ges. Rheinland-Pfalz.

28. November, 19 Uhr

Kulturstammtisch Groß-Gerau: juergen.volkmann@gross-gerau.de

4. Dezember, 19.30 Uhr

Vortrag: Die Römer im Ried. Von der Eroberung bis zum Ende der römischen Präsenz aufgrund neuer archäologischer Erkenntnisse mit Dr. Thomas Becker

17., 18. und 19. November

Fr. u. Sa. 19 Uhr, So. 16.30 Uhr Das Erbe der Dämmerung. Stage Factory präsentiert neues Fantasy-Musical, Stadthalle Groß-Gerau, Info: stage-factory.de Karten bei Buchhandlung Frank, GG.

20. November, 15 Uhr



Theater Chapiteau. Der König und die Weihnachtsbäcker. Musikalisches Weihnachtsmärchen mit Manfred Kessler lädt zum Mitsingen und Mitmachen ein. Café Extra, Büttelborn, Schulstr. 17, Tel. 06152-178868

November/Dezember 2023

von Kerstin Leicht

Opelvillen Rüsselsheim

Ludwig-Dörfler-Allee 9, Tel. 06142-835931 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. bis So. 10-18 Uhr, Mi. 10-20 Uhr

bis 4. Februar 2024



© VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Frida Kahlo. Ihre Fotografien sind eine Reihe von Bildern ihres fotografischen Nachlasses, die bis vor kurzem völlig unbekannt waren. 241 Fotos zeigen neue Erkenntnisse zum Verständnis einer der ikonischsten Figuren des 20. Jh. Dank der Sammlung von Frida Kahlo wird es möglich, die ureigene Geschichte dieser starken Persönlichkeit offenzulegen und ihr Land in der Zeit zu zeigen, in der sie lebte. Die Leihgaben stammen aus dem Frida Kahlo Museum, Mexiko. www.opelvillen.de

Evang. Stadtkirche Groß-Gerau:

Tel. 06152-910280

www.stadtkirche-gross-gerau.de

- 19. November, 10 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Michael Scherrer-Faller
- 22. November, 19 Uhr Buß- und Bettag, Gottesdienst, Pfarrer Helmut Bernhard
- 26. November, 10 Uhr Ewigkeitssonntag – Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Bernhard

Kindergottesdienst immer sonntags 10-11 Uhr, Gemeindehaus, Kirchstraße 11, 1.0G

20. November, 15-16 Uhr

Musikalischer Nachmittag für Ältere im Haus Raiss, Frankfurter Str. 46. Anmeldung erforderlich unter Tel. 06152-7165200

Bei uns findet Ihr von Kopf bis zu den Füßen kuschelig Warmes für die kalte Jahreszeit.

Gemütliches Weihnachts-Shopping an den Advent-Samstagen:

1. Advent, 02.12.2023 9:30 - 16:00 Uhr
2. Advent, 09.12.2023 9:30 - 18:00 Uhr
Wir freuen uns auf Euch! Das Team vom Allwetter-Laden

All' das und noch viel mehr ... gibt's in Groß-Gerau:

Wir sind auch auf Instagram!

Darmstädter Str. 30 · 64521 Groß-Gerau, Tel. 06152/86062 www.allwetter-laden.de · info@allwetter-laden.de





www.wir-in-gg.de



Kleiner Stromer, großartiges Angebot

Vollelektrisch, voll alltagstauglich: Der e-up! Edition macht E-Mobilität noch einfacher und agiler. Dazu tragen auch seine Komfort-Extras bei: Die Rückfahrkamera "Rear View" erleichtert in der belebten City das Rückwärtseinparken. Der Regensensor, die automatische Fahrlichtschaltung sowie die automatische "Leaving home"-Funktion sind ebenso serienmäßig wie seine vier Türen. Worauf warten Sie noch?

e-up! Edition 61 kW (83 PS) 32,3 kWh 1-Gang-Automatik

Kraftstoffverbrauch kombiniert in I/100 km: 14,8; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.2

Ausstattung: Leichtmetallräder "Upsilon" 6 J x 16, Winterräder (zusätzlich), Klimaanlage "Climatronic", Multifunktionsanzeige, Telefonschnittstelle, Multifunktionskamera, Digitaler Radioempfang DAB+ u.v.m.

Lackierung: Tungsten Silver Metallic/Deep Black Perleffekt

Hauspreis: 27.990,00 €

inkl. Überführungskosten

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen, Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 31.12.2023. Stand 11/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Über die Auszahlung des Bundesanteils entscheidet ausschließlich das BAFA nach Ihrem Antrag anhand der Förderbedingungen. Anträge auf Förderung mit einem verdoppelten Bundesanteil ("Innovationsprämie") können beim BAFA bis zum 31.12.2023 gestellt werden. ² Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihr Volkswagen Partner



Autohaus Lämmermann GmbH

Mainzer Straße 72, 64521 Groß-Gerau Tel. 06152 93180, vw-laemmermann.de

20 Jahre Maggies Mode & Mehr

Als am 11.11.2003 aus dem Groß-Gerauer Modehaus Wenzel "Maggies Mode & Mehr" wurde, hat Margarethe Arscholl ihre Leidenschaft für Mode zum Beruf gemacht. Von Anfang an standen dabei nicht nur die Kollektionen von namhaften Herstellern, wie z.B. Rabe, Frankwalder, Gerri Weber u.a. im Mittelpunkt, sondern auch eine ganze Reihe von Serviceleistungen. Der Verkauf durch geschultes Fachpersonal, das bei der Suche nach dem richtigen Kleidungsstück erstlassige Beratung bietet, ist selbstverständlich. Und was noch nicht ganz optimal sitzt, wird von der hauseigenen Änderungsschneiderei perfekt angepasst.

Die Begeisterung für Markenmode ist in den Geschäftsräumen überall spürbar, in denen die Kundinnen und Kunden entspannt aussuchen und probieren können. Auch an eine

Wohlfühlecke mit kleinen Snacks und Getränken ist gedacht. Mit diesem Konzept erfolgreich, konnten schon bald Filialen in Gernsheim, im Helvetia Parc und in der Stadtmitte in Groß-Gerau eröffnet werden, u.a. mit einem Schuhgeschäft der Firma Schilling, das zeitweise in den Geschäftsräumen betrieben wurde. Dazu gehörten zahlreiche Modenschauen und die aktive Teilnahme an der Nacht der Sinne.

Nach den wirtschaftlichen Einschnitten in den vergangenen Jahren konzentriert sich die "Maggies Mode & Mehr GmbH" heute auf ihre Geschäfte mit Markenmode für Damen und Herren in der Darmstädter Straße in Groß-Gerau. Dafür, dass es trotzallem auch bei Krankheit und geschlossenen Geschäften immer weiter ging, will Margarethe Arscholl heute herzlich danken: "Dass Kundinnen und



Fahrrad Fuchs baut um im Januar

Seit 2004 ist die eBike-Erlebniswelt von Fahrrad Fuchs mitten in der Groß-Gerauer Innenstadt zu finden. Nun ist es Zeit, einmal gründlich zu renovieren. Und so startet Fuchs im Januar mit seinem Projekt "Schick & Schön" einen umfänglichen Ladenumbau, bei dem die Kundinnen und Kunden jedoch nicht auf den gewohnten Service verzichten müssen. Denn die Werkstattrenovierung ist schon 2023 erfolgt und der Betrieb wird am Seiteneingang in der Hofeinfahrt der Darmstädter Str. 36 weitergehen.

Weil kleine Pannen auch mal selbst behoben werden können, gibt es noch vor der Winterpause am verkaufslangen Samstag anläßlich des Weihnachtsmarktes am 9. Dezember ab 15 Uhr noch einen Selbsthilfe-Workshop zum Thema "Keine Angst vor eBike-Reifenpannen". Wer dabei sein will, sollte sich jetzt schnell anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Fahrrad Fuchs. Darmstädter Str. 36. Groß-Gerau, Tel. 06152-55795 www.fahrrad-fuchs.de

Förderung durch die BeNe Stiftung

Zweimal im Jahr unterstützt die BeNe Stiftung Projekte aus Tierschutz und Natur, Kunst und Kultur sowie Jugend und Sport im Kreis Groß-Gerau. Zu den jüngsten Förderprojekten gehört die Unterstützung der Tanzgruppe "Energy" aus Groß-Gerau, die sich für die Weltmeisterschaft im Dezember in Belgien qualifiziert hat. Die Teilnahme an solchen Wettbewerben ist nicht kostenlos, u.a. müssen die Kosten der Anreise gestemmt werden. "Die Fördersumme wird uns auf jeden Fall für unsere Fahrt zur WM helfen",

sagt Anne-Marie Schulz, die Trainerin der Gruppe ist.

Die BeNe Stiftung ist das Herzensanliegen des Groß-Gerauers Bernd Neumann, der die meiste Zeit seines Lebens außerhalb Europas verbrachte. Mit seiner Stiftung fördert er, was ihn stets mit seiner Heimat verbunden hat. U.a. haben bisher ein Projekt des Naturschutzbundes, die Groß-Gerauer Musikschule und die Mädchen-Fußballmannschaft der IGS Kelsterbach Fördermittel erhalten.

www.benestiftung.de



Mitarbeiter mir auch in schweren Zeiten treu geblieben sind und ich auf Verständnis hoffen durfte, wenn es mal nicht ganz rund lief, bin ich sehr dankbar". Dabei bleiben auch die Weggefährten aus 20 Jahren Geschäftstätigkeit nicht unerwähnt: "Ein Dankeschön auch an meine Vermieter und das Team vom WIR-Magazin". Nun aber soll das 20-jährige gefeiert werden: Mit 20% Rabatt auf alles vom 11.-19. November 2023.

Maggies Mode & Mehr, Darmstädter Straße 58, 64521 Groß-Gerau, Tel. 06152-2772



Teilhabe an der digitalen Welt

In der Groß-Gerauer Schulstraße hat der öffentlich getragene Gesundheits- und Sozialdienstleister Vitos jetzt ein Piksl-Labor eröffnet (siehe auch WIR-Magazin 333). Mit diesem Angebot will Vitos Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen die Teilhabe an der digitalen Welt ermöglichen. Unser Foto vom Eröffnungstag zeigt (v.l.n.r.) Michael Ehrlich (Teamleitung Betreutes Wohnen), Edeltraud Krämer (Geschäftsführerin VITOS-Teilhabe), Lena Blöchinger (Leitung Piksl-Labor), Alexander Kurz-Fehrlé (Regionalleitung) und Marc Hartmann (GFP Projektmanagement GmbH).







B-SCHMITT mobile

PARTNER

11x in Deutschland · alle Filialen und Aktionen: www.b-schmitt.de

11. November bis 8. Dez. 2023 Handel & Gewerbe | 19

Langgasse 46 / Dalles · Tel. 0 61 05 / 27 06 07

64546 Mörfelden-Walldor

Wir verwirklichen Ihren Küchentraum



Als Küchenspezialist mit über 45 Jahren Erfahrung wissen wir, auf was unsere Kunden Wert legen. Lebensraum Küche – wir nehmen Ihre Küche persönlich! Wir freuen uns auf Sie!

Küchenhaus

7weimal in Ihrer Nähe:

64572 Büttelborn/Klein-Gerau Am Seegraben 3 · Tel. 0 61 52-21 25



Parkplätze vorhanden.

64283 Darmstadt

Elisabethenstr. 34 · Tel. 0 61 51–2 42 22 www.kuechenhaus-unger.de

SIEMENS LEICHT

schüller.

BLANCO

www.wir-in-gg.de



Mehr Geld fürs Leben. **Einfach zur SV** wechseln.

sv.de



Kreissparkasse Groß-Gerau

20 Kurz & bündig

Von Kittelschürz' bis Weihnachtsbaum



Nauheim. Mit gutem Beispiel vorangegangen sind Olaf und Petra Planken (v.l.) mit einer Spende für die Hospiz-Stiftung Groß-Gerau, worüber sich der stellvertretende Stiftungsvorsitzende Harald Braun und Sina Senßfelder, Leiterin der Geschäftsstelle (v.r.), freuen. Denn sie erhielten einen symbolischen Scheck respektive 500 Euro, die das Paar durch den Verkauf von Speisen und Getränken beim Hofflohmarkt in Alt-Nauheim erwirtschaftet hatte. Jetzt hoffen die Beteiligten auf viele Nachahmer.



Nauheim. Mit ihrem Chorkonzert "Götterolympiade" haben die Swingenden Kirchenmäuse" der Evangelischen Kirchengemeinde verdeutlicht, dass "das Ganze mehr ist als die Summe seiner Teile." Die Aufführung im Gotteshaus sollte zeigen, dass zu sehr ausgelebte Individualinteressen einem friedlichen Zusammenleben entgegenwirken - dargestellt als Musical, das großen Anklang fand. Zwei nach Alter unterteilte Chöre der Kirchenmäuse existieren bereits, jetzt gründet sich ein dritter für Kids im Grundschulalter, Eltern, deren Kinder mitsingen möchten, wenden sich an Chorleiterin Annika Becker (annika@beckerbub.de).

Kreisstadt. Die Lionsfreunde freuen sich im Namen des Fördervereins des Lions Clubs Groß-Gerau auf ihren traditionellen Weihnachtsbauverkauf mit Tombola am 9. Dezember. Durch die Unterstützung der Stadt ist es möglich, den diesjährigen Verkauf wieder auf dem Marktplatz durchführen zu können. Wie in jeden Jahr werden frisch geschlagene Nordmanntannen in der Zeit von 8 Uhr bis 13 Uhr für einen guten Zweck verkauft. Der Erlös geht in diesem Jahr hälftig an die Behinderten- und Rehabilitations-Sportgemeinschaft sowie den Kinderschutzbund in der Kreisstadt.



zusammengestellt v. Ulf Krone, Rainer Beutel und Tina Jung



Nauheim. Als "Kittelschürz' der Nation" ist Alice Hoffmann bundesweit bekannt. In der SKV-Halle trat die Entertainerin vor rund 100 Besuchern auf, die sich an einem hintersinnig-frechen und manchmal auch derben Humor ergötzten.



Kreis Groß-Gerau. Mitte ber kamen die Delegierten der 14 weiterführenden Schulen im Kreis zum ersten Kreisschülerrat des Jahres zusammen. Auf der Agenda standen u.a. auch die Neuwahlen des gesamten Vorstandes. Kreisschulsprecherin bleibt Maike Hanewald, Marlo Ramminger (r.) ist nach einer anderthalbiährigen Unterbrechung nun wieder im geschäftsführenden Vorstand. Er und Tobias Eckhart konnten sich in einer spannenden und kontroversen Wahlkampfdebatte gegen die Konkurrenz durchsetzen und die Wahl der stellvertretenden Kreisschulsprecher für sich entscheiden.



Kreisstadt. Zu einem Gedenknachmittag lud Museumsleiter Jürgen Volkmann (hier im Gespräch mit Jutta Sauerborn) die Familie und Wegbegleiter von Beate Koslowski ins Stadtmuseum ein. Freundinnen und Freunde der verstorbenen Künstlerin erzählten von gemeinsamen Erlebnissen und würdigten ihr Werk mit Beiträgen aus Musik, Lyrik und Kunst.



Kreisstadt. Das Hessische Ried in Holzschnitt, Radierung und Lithographie zeigt das Groß-Gerauer Stadtmuseum mit Werken des Gernsheimer Künstlers Mario Derra. Die Ausstellung, die Werke aus den 1990er Jahren bis in die Gegenwart zeigt, ist noch bis zum 10. März 2024 zu sehen.



Sudetenstr. 37 64521 Groß-Gerau Tel. 06152-7241

Fax 06152-909737

Neubau • Umbau • Reparatur • Sanierung Pflasterarbeiten

www.baugeschaeft-nold.de • info@baugeschaeft-nold.de



www.wir-in-gg.de







Meta Calliebe ist Vorstandsmitglied der Heimatpflege Klein-Gerau

In früheren Jahren gab es in Klein-Gerau zahlreiche Jäger, die durch ihre Arbeit nicht nur die Wildbestände in den umliegenden Wäldern regulierten, sondern außerdem zur Versorgung der Menschen beitrugen und für manchen Sonntagsbraten verantwortlich zeichneten. Unser erstes Bild zeigt die Jagdgemeinschaft der örtlichen Jäger nach dem 2. Weltkrieg. Auf dem zweiten Bild sind die Jäger mit ihren Frauen beim geselligen Beisammensein vor dem 2. Weltkrieg zu sehen. Damals gab es sogar noch einen Klein-Gerauer Jagdverein.







Neuwagen Gebrauchtwagen Service Unfallreparaturen Haupt- u. Abgasuntersuchung u.v.m.



Christoph Gescheidle GmbH • Odenwaldstr. 15 • 64521 Groß-Gerau Tel.: 06152-54948 • Internet: www.gescheidle.de • info@gescheidle.de



PROJEKTSTARTER Hospizstiftung GG

PROJEKTLINK

www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/ hospiz-fuer-gross-gerau

KONTOINHABER

VR Payment für Viele schaffen mehr IBAN: DE3366060000000137749 **BIC: GENODE6KXXX**

VERWENDUNGSZWECK

P23797 - Ein Hospiz für Groß-Gerau





www.hospiz-gg.de





um eine unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Die Preise sind unsen Apothekenpreise und gültig vom 11.11.2023 bis 29.12.2023. Stand 09.10.2023 Bei Druckfehlern und Irrtümern keine Haftung.

Beratung & Service aus Ihrer Apotheke

Entdecken Sie bei uns alles Gute für Ihre Gesundheit. Ob vertrauensvolle Beratung, passende Produkte und Medikamente oder Gesundheits-Services, die Ihnen das Leben leichter machen – überzeugen Sie sich einfach persönlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



sparen

Therapie Wärme-Pßaster mit Sensitiv-Vlies, 4!Stück

Zur Linderung von Muskelschmerzen, z.B. Schmerzen im Bereich der Lendenwirbelsäule und Nackenmuskulatur. Für Erwachsene ab 18 Jahren. Enthält Methyl-4-hydroxybenzoat und Propylenglykol. Wirkstoff: Nonivamid.



13 % sparen!

1739€

IberoBiotics® Zen, 2 x 14 Kapseln

 $Ibero Biotics @ \ Zen \ ist \ ein \ Nahrungserg \"{a}nzungsmittel \ aus \ der \ Produkt familie \ Iberogast @ \ .$ Mit einer natürlichen Dreierkombination aus körpereigenen Darmbakterien (Lactobacillus acidophilus LA-14), Melisse und Vitamin B2 sorgt es für ein gutes Bauchgefühl in stressigen Zeiten. Geeignet für Diabetiker:innen.



Rabatt von 5 % auf diesen verbindlichen Festpreis zu gewähren ist.

15%

Soledum® Kapseln forte, 20!Stück*

Zur Behandlung der Symptome bei Bronchitis, akuten, unkomplizierten, nicht bakteriellen Entzündungen der Nasennebenhöhlen (Rhinosinusitis) und Erkältungskrankheiten der Atemwege Zur Zusatzbehandlung bei chronischen und entzündlichen Erkrankungen der Atemwege (z.B. der Nasennebenhöhlen). Enthält Sorbitol. Packungsbeilage beachten. Wirkstoff: Cineol



nasic® Nasenspray, 10!ml*

Zur Abschwellung der Nasenschleimhaut bei Schnupfen und zur unterstützenden Behandlung der Heilung von Haut- und Schleimhautschäden. anfallsweise auftretendem Fließschnupfen und zur Behandlung der Nasenatmungsbehinderung nach operativen Eingriffen an der Nase. Zur Abschwellung der Nasenschleimhaut bei Schnupfen in Verbindung mit akuten Entzündungen der Nasennebenhöhlen. nasic® ist für Erwachsene und Schulkinder bestimmt, Wirkstoffe: Xylometazolin, Dexpanthenol,

e-mail: helvetiaapo-gg@t-online.de

Apothekerin Birgit Klink e.K.



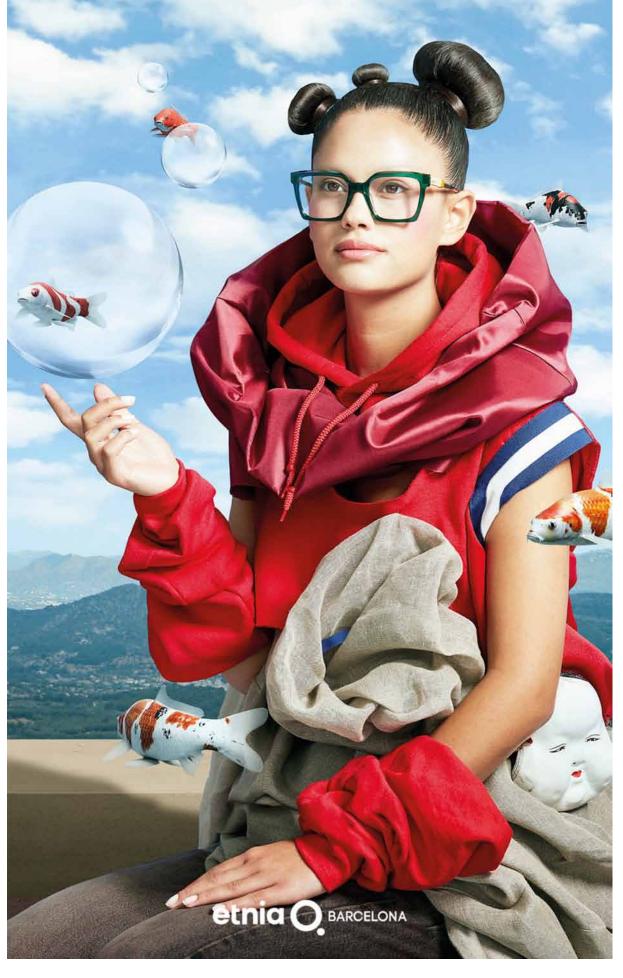






· 64521 Groß-Gerau Tel. 06152 1875740 Fax 1876273 Königstädter Str. 38 · 64569 Nauheim Tel. 06152 6748 · Telefax 06152 6087

Waldstr. 49 · 64569 Nauheim Tel. 06152 660188 · Fax 61712 Tel. 06152 4317 · Telefax 06152 84738



www.die-brille.net



Groß-GerauMarktplatz 16
Tel. 06152-83232